Damen Bezirksklasse Gr. 2

TTF 1956 Niederbieber II : TLV 1977 Eichenzell II
Sonntag, 04.02.2024, 10:00 Uhr

Wohlerdt fixiert zwei Punkte für den TLV 1977 Eichenzell II

Mit einem 8:2-Gasterfolg gegen die TTF 1956 Niederbieber II hat der TLV 1977 Eichenzell II am Sonntag in weniger als 125 Minuten zwei Punkte in der Damen Bezirksklasse Gr. 2 gesammelt. Bei der TTF 1956 Niederbieber II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 9:28 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant war insbesondere Marion Herrmann, die ihre Spiele allesamt gewann.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Schaum / Pleyer über die 1:3-Niederlage gegen Herrmann / Wohlerdt hinweggetröstet werden mussten. Es dauerte eine Weile, bis Martina Schaum ihr 3:2 gegen Walburga Wohlerdt feiern konnte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Simone Goldbach letztlich im Repertoire, um Marion Herrmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das Zwischenergebnis zeigte nach drei Spielen also ein 1:2. Erika Pleyer hatte gegen Walburga Wohlerdt beim 5:11, 6:11, 7:11 wenig zu bestellen. Da war final wirklich nichts zu holen. Ein Satz reichte nicht, weshalb Simone Goldbach die Partie gegen Kerstin Ludovici-Linn mit 1:3 verlor. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Martina Schaum letztlich im Repertoire, um Marion Herrmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 3:11, 7:11. Beim Stand von 1:5 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Ein hartes Stück Arbeit hatte Erika Pleyer gegen Kerstin Ludovici-Linn zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Pleyer zu Ende ging. Ein Satz reichte nicht, weshalb Simone Goldbach das Spiel gegen Walburga Wohlerdt mit 1:3 verlor. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Marion Herrmann war für Erika Pleyer schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Der Stand vor dem letzten Spiel des Tages hieß damit 2:7. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dann Martina Schaum bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Kerstin Ludovici-Linn ab Ballwechsel 1 und konnte somit das Match nicht so offen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 3 Siege und 15 Niederlagen für Ludovici-Linn aus. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diese Niederlage hat die TTF 1956 Niederbieber II in der Saison nun einen Saison-Sieg, 10 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 18.02.2024 gegen die KSG Haunedorf II an. Für den TLV 1977 Eichenzell II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TTF 1956 Niederbieber am 18.02.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 8:16 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TTF 1956 Niederbieber II
Doppel: Schaum / Pleyer 0:1
Einzel: M. Schaum 1:2, S. Goldbach 0:3, E. Pleyer 1:2
TLV 1977 Eichenzell II
Doppel: Herrmann / Wohlerdt 1:0
Einzel: M. Herrmann 3:0, W. Wohlerdt 2:1, K. Ludovici-Linn 2:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.02.2024 (12:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").